

# Evaluationsergebnis Prof. Trenczek SS14

## 2. Semester Bachelor

1.101 - Allgemeinbildendes Modul (b) IUW (Prof. Trenczek)



7.101 - Mentoring (Prof. Trenczek)



1.101 - Allgemeinbildendes Modul (b) IUW Prof. Trenczek

Die Teilnehmerzahl dieser Evaluation liegt unter der datenschutzrechtlichen Grenze von 5, deshalb ist keine Auswertung möglich.

7.101 - Mentoring Prof. Trenczek

Die Teilnehmerzahl dieser Evaluation liegt unter der datenschutzrechtlichen Grenze von 5, deshalb ist keine Auswertung möglich.

## 6. Semester Bachelor

4. Bewertung der Lehrveranstaltungen

Bitte kreuzen Sie zunächst an, welche der Veranstaltungen Sie besucht (ja) bzw. Sie nicht besucht haben (nein).

1.024 - Jugendhilfe, Kinderschutz, Mitwirkung im gerichtlichen Verfahren (Prof. Trenczek)



1.027 - Mediation (Prof. Trenczek)

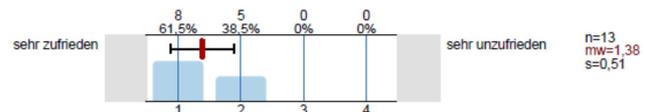


1.028 - Jugenddelinquenz, JGH, NAM (Prof. Trenczek)

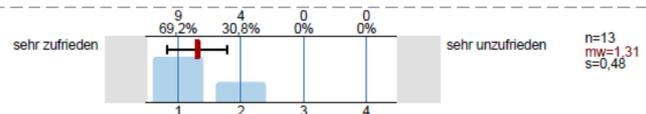


1.024 - Jugendhilfe, Kinderschutz, Mitwirkung im gerichtlichen Verfahren (Prof. Trenzcek)

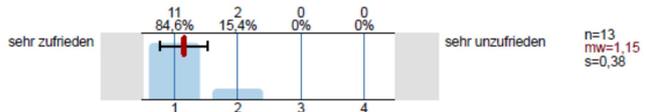
Verständliche Darstellung schwieriger Probleme



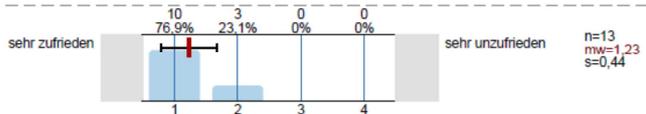
Eingehen auf Einwände und Fragen der Studierenden



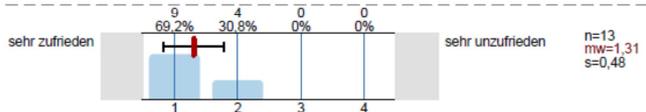
Motivierte, engagierte Wirkung



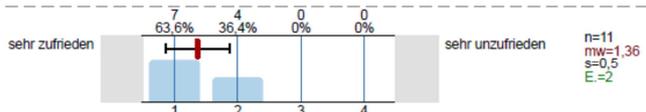
Erkennbarkeit eines "roten Fadens"



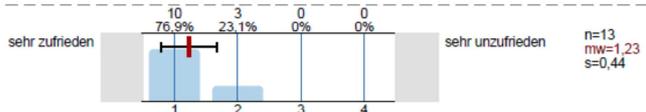
Methodisch-didaktisch ansprechende Vermittlung



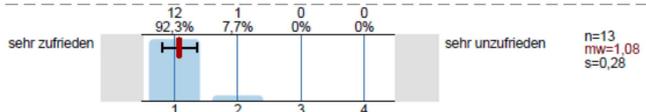
Bezug zur Fachwissenschaft und Forschung



Unterstützung bei der Entwicklung meiner professionellen Identität



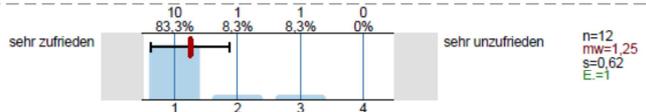
Bezug zu Berufsfeld und Praxis



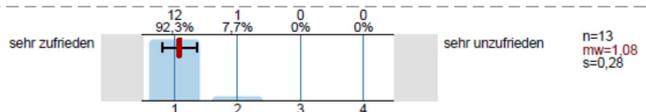
Interdisziplinäre Bezüge



Vermittlung wichtiger Kompetenzen z.B. Reflexion, Analyse, Präsentation



Wertschätzender Umgang mit Studierenden



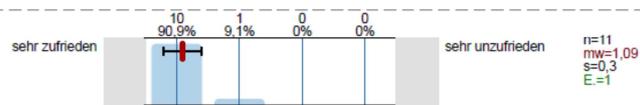
Förderung einer offenen Diskussionskultur



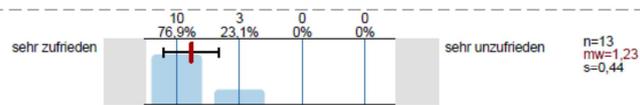
Konstruktive Lernatmosphäre



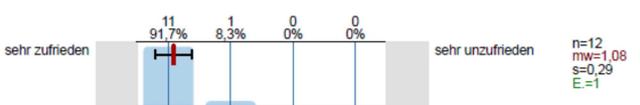
Vorbereitung und Organisation von Prüfungsleistungen



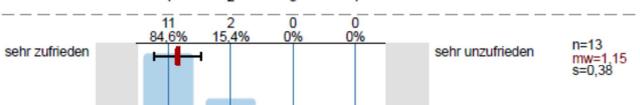
Persönliche und organisatorische Betreuung der Veranstaltung/Studierenden



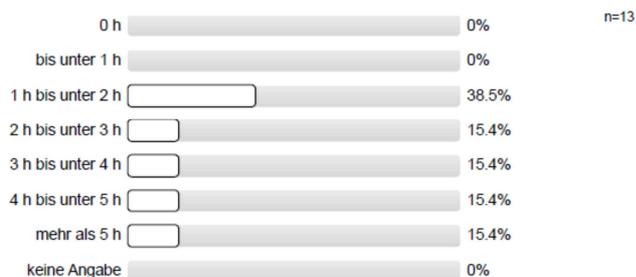
Erreichbarkeit der Lehrkraft (Sprechzeiten, E-Mail, usw.)



Abschließende Gesamtbewertung der Veranstaltung

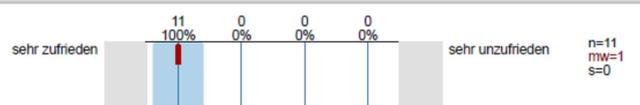


Bitte geben Sie noch an, wie viel Zeit Sie durchschnittlich pro Woche für die Veranstaltung (inkl. Vor- und Nachbereitung, studentische Arbeitsgruppen, Tutorien, usw.) in Stunden aufwenden.

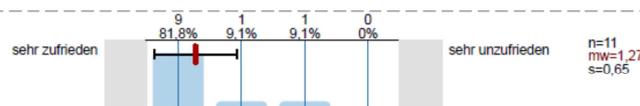


1.027- Mediation (Prof. Trenzcek)

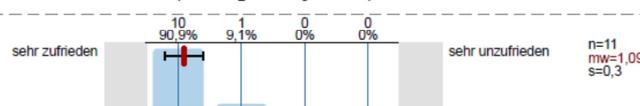
Verständliche Darstellung schwieriger Probleme



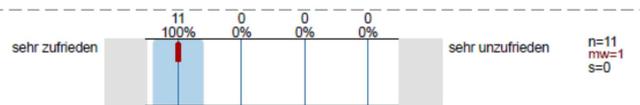
Eingehen auf Einwände und Fragen der Studierenden



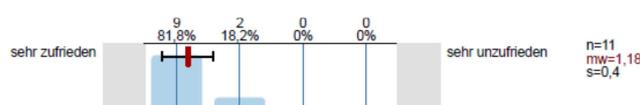
Motivierte, engagierte Wirkung



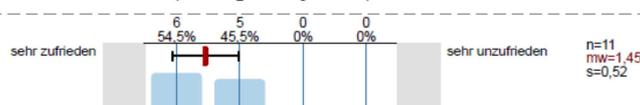
Erkennbarkeit eines "roten Fadens"



Methodisch-didaktisch ansprechende Vermittlung

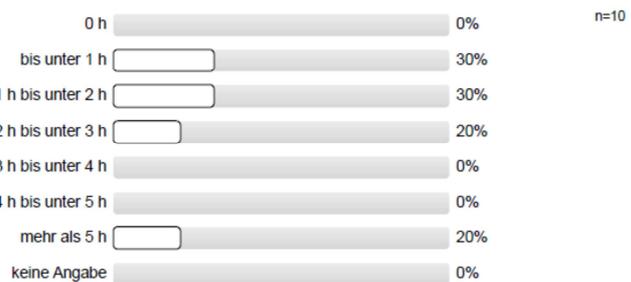


Bezug zur Fachwissenschaft und Forschung

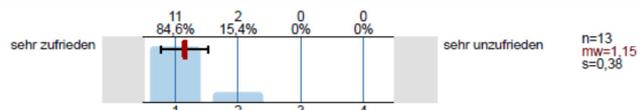




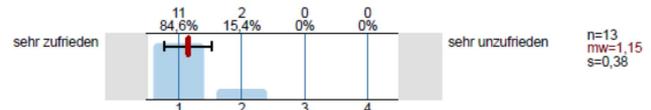
Bitte geben Sie noch an, wie viel Zeit Sie durchschnittlich pro Woche für die Veranstaltung (inkl. Vor- und Nachbereitung, studentische Arbeitsgruppen, Tutorien, usw.) in Stunden aufwenden.



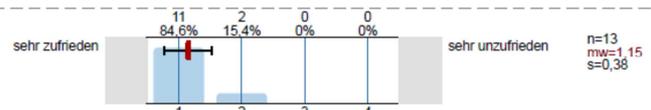
Verständliche Darstellung schwieriger Probleme



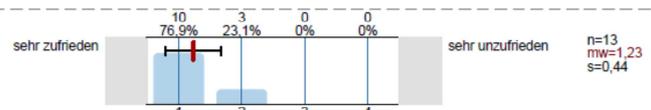
Eingehen auf Einwände und Fragen der Studierenden



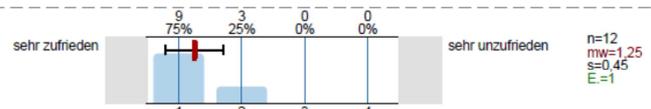
Motivierte, engagierte Wirkung



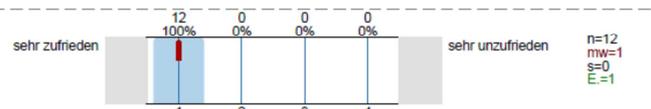
Erkennbarkeit eines "roten Fadens"



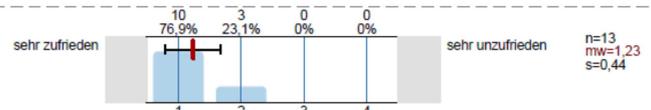
Methodisch-didaktisch ansprechende Vermittlung



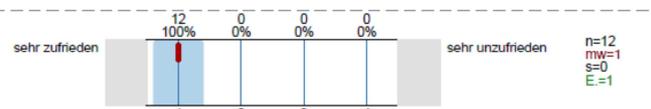
Bezug zur Fachwissenschaft und Forschung



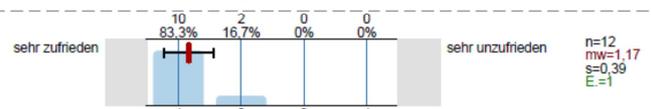
Unterstützung bei der Entwicklung meiner professionellen Identität



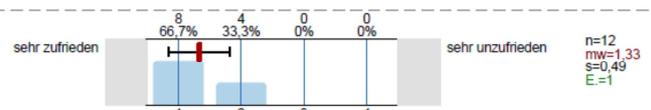
Bezug zu Berufsfeld und Praxis



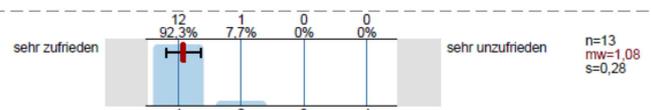
Interdisziplinäre Bezüge



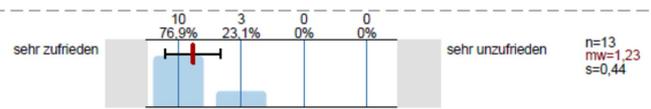
Vermittlung wichtiger Kompetenzen z.B. Reflexion, Analyse, Präsentation



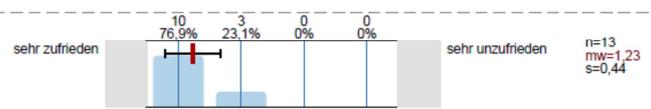
Wertschätzender Umgang mit Studierenden



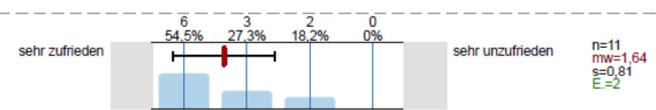
Förderung einer offenen Diskussionskultur



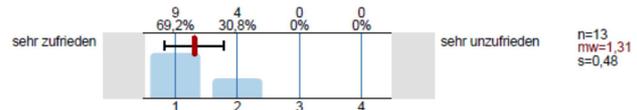
Konstruktive Lernatmosphäre



Vorbereitung und Organisation von Prüfungsleistungen



Persönliche und organisatorische Betreuung der Veranstaltung/Studierenden



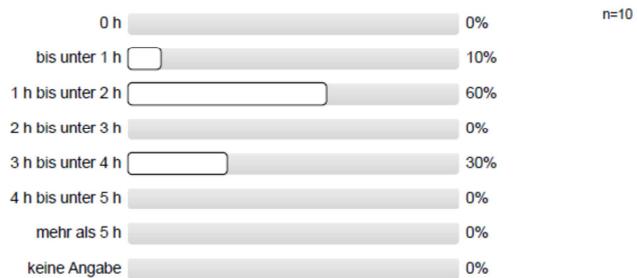
Erreichbarkeit der Lehrkraft (Sprechzeiten, E-Mail, usw.)



Abschließende Gesamtbewertung der Veranstaltung



Bitte geben Sie noch an, wie viel Zeit Sie durchschnittlich pro Woche für die Veranstaltung (inkl. Vor- und Nachbereitung, studentische Arbeitsgruppen, Tutorien, usw.) in Stunden aufwenden.



### 1.024 - Jugendhilfe, Kinderschutz, Mitwirkung im gerichtlichen Verfahren (Prof. Trenczek)

Hier können Sie positive Angaben zur Lehrveranstaltung machen:

- Auch theoretische Themen konnten durch Diskussionen leichter verstanden werden.
- Danke für Ihre Art zu Lehren und zur Diskussionsanregung!
- Die ganzheitliche Arbeit 'am Fall' war eine sehr interessante Erfahrung. Da die Seminare einen zeitlichen Umfang von drei Stunden hatten, konnte intensiv an der Thematik gearbeitet werden.
- Ein Rechtsseminar in einer unglaublich fachlichen Breite und mit nachhaltiger Wirkung, da man sich einerseits innerhalb verschiedener Rechtsgebiete bewegt und andererseits interdisziplinäre Bezugswissenschaften zur Lösung von komplexen Fallstrukturen zu Rate ziehen muss. Herzlichen Dank!
- Es war toll gemeinschaftlich einen Fall zu bearbeiten und ihn dann mit Studenten vorzustellen so eine Prüfungsleistung würde ich mir öfter wünschen
- Professor Trenczek ist die beste Lehrkraft die diese Hochschule zu bieten hat. Natürlich sind andere auch sehr sehr gut, doch er hat in allen Punkten stets die Bewertung "sehr zufrieden" verdient. man kann diese Lehrveranstaltung nicht verlassen ohne etwas mitzunehmen.
- Sehr fordernd und interessant.
- super kompetenter, engagierter und dennoch bodenständiger Prof... weiter so, ich bewundere das sehr!
- viel Aufwand aber auch sehr hoher Wissenszuwachs

Hier können Sie Verbesserungsvorschläge zur Lehrveranstaltung machen:

- Der erste Fall hatte zur Bearbeitung nur wenig Zeit auch durch die Konstellation der Feiertage. Es wäre toll wenn darauf das nächste Mal gesondert geachtet wird
- Gruppengrößen für Gruppenarbeit verkleinern, es war schwierig mit 5 anderen Studierenden gemeinsame Termine zu finden für die Gruppenarbeit, da jeder einen anderen Stundenplan hat und nicht jeder in Jena wohnt

### 1.027- Mediation (Prof. Trenczek)

Hier können Sie positive Angaben zur Lehrveranstaltung machen:

- C. Lévi-Strauss sagte einst: "Ein weiser Mann gibt nicht die richtigen Antworten, er stellt die richtigen Fragen!" - Prof. Trenczek tut dies. DANKE für die Selbsterkenntnis! Wir brauchen mehr solcher Lehrveranstaltungen im Fachbereich SW.
  - Der alle zwei Wochen stattfindende Block von je 7 bis 8 Stunden ist optimal für intensives Lernen und die Anwendung des Stoffes, keinesfalls sollte weniger Zeit zur Verfügung stehen! Die kleine Gruppe von maximal 16 Studierenden macht das Erlernen der Methode in Form von Rollenspielen und anderen spielerischen Interventionen erst möglich - diese Qualität würde bei einer größeren Teilnehmerzahl verloren gehen.
  - Die Begrenzung der Teilnehmerzahl ist richtig und wichtig um die Möglichkeit der vielen Übungen aufrecht zu erhalten. Auch die Länge der Veranstaltung ist passend. Der Professor ist wirklich kompetent und kann dies auch gut und verständlich vermitteln. Ein nicht mehr anbieten dieser Veranstaltung ist ein starker Verlust.
  - Dieses Seminar war hoch effektiv und eine Bereicherung. Es zeigt genau das, was Studierende im Studium wirklich brauchen, um die Inhalte zu verinnerlichen und im Kopf zu behalten: nämlich Zeit und intensive Auseinandersetzung mit der Thematik!! (Ein Dank an den Bologna-Prozess) Kompetenzen werden sehr gut trainiert und immer wieder reflektiert, Inhalte sind ausführlich! Das intensive Lernen war am Ende auch aufgrund der Gruppengröße (mehr Leute hätte viel zu viel Zeit beansprucht!!) und Dauer der einzelnen Sitzungen möglich.
  - Hier war endlich einmal das möglich, was Studium eigentlich ausmachen sollte. Auseinandersetzung mit sich selbst, Zeit zu lernen und zu reifen. Sammeln praktischer Erfahrungen im Rollenspiel und Auseinandersetzung in der Gruppe. Traurig für die vielen Studierenden die nicht teilnehmen konnten.
  - Super viele praktische Übungen incl. Reflexion. Sehr wichtig, gerade so kurz vor dem Entlassen in das Berufsleben. Es sollte mehr Veranstaltungen dieser Art geben. Geringe Teilnehmerzahl von Vorteil!
  - Tolle Lehrveranstaltung, eine der wenigen, wo man eine Methode richtig gelehrt bekommt und man wirklich Einblick erhält in die Funktionsweise!  
Prof. Trenczek ist super engagiert, kreativ in der Seminargestaltung und stellt gute Materialien zur Verfügung!  
Bitte unbedingt beibehalten!
  - Zeitfenster von etwa 7h ermöglichte konstruktive Lernphasen, Zeit für Theorie und praktische Übungen zwingend erforderlich für die Vermittlung des Lehrinhaltes
  - sehr hilfreiche und informative Veranstaltung
- 

Hier können Sie Verbesserungsvorschläge zur Lehrveranstaltung machen:

- Die Teilnehmerzahl (16 Plätze) darf keinesfalls überschritten werden!
  - Dieses Mal mussten anscheinend sehr viele LNW's abgeleitet werden, hier fände ich eine Halbierung von Vorträgen und Hausarbeiten sinnvoll.
  - Leider viel zu lange --> 6 Stunden am Stück ist einfach zu lange --> Aufmerksamkeitsprobleme --> auf mehrere Tage verteilen  
an letzter Veranstaltung alle Studenten Vorträge --> sehr schleppend und einschläfernd --> Verbesserung: jede Veranstaltung ein Vortrag
  - zweiter ausgebildeter Mediator zur noch besseren Betreuung der Studierenden und Begleitung in den Übungsphasen
- 

### 1.028 - Jugenddelinquenz, JGH, NAM (Prof. Trenczek)

Hier können Sie positive Angaben zur Lehrveranstaltung machen:

- "[...] Umdenken statt Stammtischthesen [...]" (OTZ vom 21.06.2014, S. 3)  
UMDENKEN erreicht - Vielen Dank dafür!
  - Danke für das schöne und anspruchsvolle Seminar. Ich finde es gut, dass Sie so viel von Ihren Studierenden verlangen
  - Dieses Seminar war wirklich sehr lehrreich. Auch wenn ich nicht in diesem Bereich arbeiten möchte, habe ich sehr viel mitgenommen. Die Motivation des Dozenten ist einfach ansteckend.
  - Ein tolles Aufbaumodul zum Strafrecht. Freue mich sehr, dass die Veranstaltung zu Stande gekommen ist. Für Studenten die sich für Strafrecht interessieren sehr empfehlenswert
  - Ich fand es sehr gut, dass wir reale Fallbearbeitungen durchgeführt haben. Das war die beste Möglichkeit, um in der relativ kurzen Zeit während des Semesters, möglichst viel zu lernen.
  - Ich finde das Arbeitsfeld wirklich sehr interessant und bin sehr froh, dass das Seminar zustande gekommen ist, da dieses Arbeitsfeld sonst auch, meiner Meinung nach, viel zu kurz kommt.
-

- Professor Treczek ist die beste Lehrkraft die diese Hochschule zu bieten hat. Natürlich sind andere auch sehr sehr gut, doch er hat in allen Punkten stets die Bewertung "sehr zufrieden" verdient. Man kann diese Lehrveranstaltung nicht verlassen ohne etwas mit zunehmen.  
Das Seminar Jugenddelinquenz war gut organisiert und die aus den Referaten entstehenden Diskussionen sehr gut und ohne Antworten vorzugreifen von Prof. Treczeck angeleitet. Überhaupt gibt er immer die Möglichkeit die Antwort selbst zu finden, was den Lerneffekt enorm erhöht.
- Sehr innovative VA, hat mir wesentlich besser gefallen, als eine Prüfung zu schreiben. Ich konnte viel für mich daraus mitnehmen.
- Theorie wird immer mit der Praxis verzahnt. Der Professor schafft es eine lernreiche, intensive Atmosphäre zu schaffen, mit der das Seminar trotzdem sehr viel Spaß macht und man zwischendrin auch bei solch einem Thema mal lachen kann.
- Viele Diskussionen und guter Praxisbezug!
- dieses Seminar hat mir bei meiner beruflichen Findung sehr weitergeholfen und meinen Blick in eine fachlich professionellere und fundiertere Richtung gelenkt, war super!

Hier können Sie Verbesserungsvorschläge zur Lehrveranstaltung machen:

- Die Filmmaterialien sind teilweise ein bisschen alt. 3 von diesen in einem Seminar sind mindestens 1 zu viel. Durch sie ging leider auch recht viel Zeit verloren. Das Zeitmanagement allgemein ist etwas verbesserungswürdig.
- Diese Lehrveranstaltung könnte man auch in vorherige Semester integrieren. Da die Inhalte jedoch ein kriminologisches Vorverständnis erfordern, wäre das Grundlagenmodul "Kriminologie" als Voraussetzung anzusehen.
- Richtlinien zur Bewertung der Referate veröffentlichen.

## 1./3. Master

### 5. Bewertung der Lehrveranstaltungen

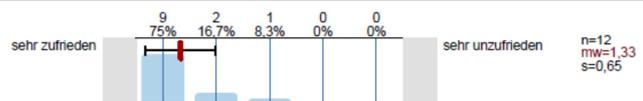
Bitte kreuzen Sie zunächst an, welche der Veranstaltungen Sie besucht (ja) bzw. Sie nicht besucht haben (nein).

2.106 Konfliktmanagement (Prof. Treczek)

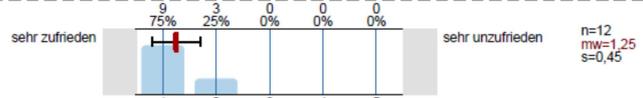
ja  100% n=13  
nein  0%

### 2.106 Konfliktmanagement (Prof. Treczek)

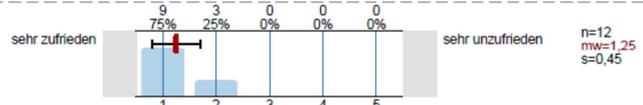
Verständliche Darstellung schwieriger Probleme



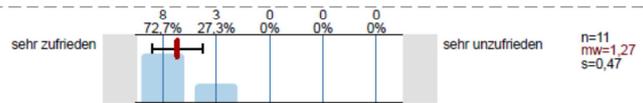
Eingehen auf Einwände und Fragen der Studierenden



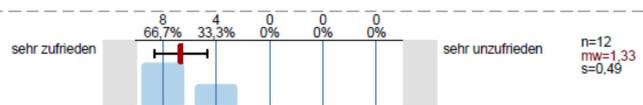
Motivierte, engagierte Wirkung



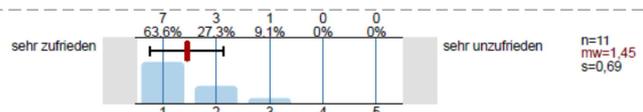
Erkennbarkeit eines roten Fadens" "



Methodisch-didaktisch ansprechende Vermittlung

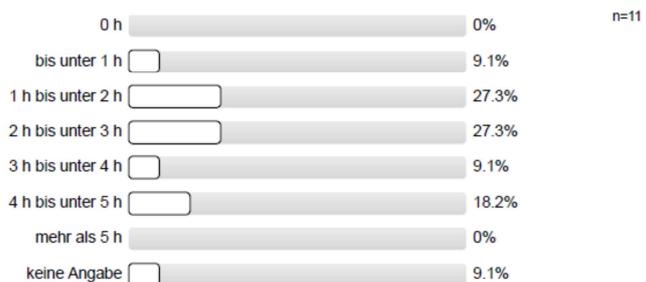


Bezug zur Fachwissenschaft und Forschung





Bitte geben Sie noch an, wie viel Zeit Sie durchschnittlich pro Woche für die Veranstaltung (inkl. Vor- und Nachbereitung, studentische Arbeitsgruppen, Tutorien, usw.) in Stunden aufwenden.



## 2.106 Konfliktmanagement (Prof. Treczek)

Hier können Sie positive Angaben zur Lehrveranstaltung machen:

- Professor war immer sehr motiviert.
  - Tolles Seminar! Weiter so!
  - erstaunlich didaktisch ansprechende Vermittlung
  - sehr interessantes Themenfeld, besonders gefallen haben mir die praktischen Übungen am Beginn des Semesters
- 

Hier können Sie Verbesserungsvorschläge zur Lehrveranstaltung machen:

- Studienleistungen nochmal überdenken, dadurch wirkt das Seminar enorm voll, mehr Input durch den Lehrenden, die Methoden, die wir uns zu jedem Treffen vorgenommen haben, noch durchzugehen, wenn Zeit ist wurden nicht behandelt, weil nie Zeit war - können diese vielleicht noch zur Verfügung gestellt werden via Stud.ip oder ähnliches?
  - Weniger studentische Beiträge, mehr Input seitens des Lehrenden. Mehr praxisbezug durch Fallbeispiele und Erfahrungen.
  - Zu viele Referate
  - Zu wenige praktische Bezüge (wie wird Mediation konkret umgesetzt -> auch wenn es kein Methodenseminar war hätten einige Sequenzen dazu die Thematik deutlich näher gebracht. Wünschenswert wären deutlich weniger Studienleistungen (z.B. nur schriftliche Abgabe von Studienleistungen) mehr Diskussionen mit Prof.
  - weniger Studien- und Prüfungsleistungen, mehr Input seitens des Dozenten
-